

Reismann-Gymnasium Paderborn



**GYMNASIUM IM GEBUNDENEN
GANZTAG**

—

**ZEITLICHE UND RÄUMLICHE
ASPEKTE**

Kinder sollen sich **wohlfühlen** können ...

2



Zeitliche Rahmenstruktur

3

Fester zeitlicher Unterrichtsrahmen (gesamte Sekundarstufe I hindurch):

- Mo., Mi., Do. „lange Tage“ (07:50–14:50/15:30 Uhr)
 - Di. und Fr. „kurze Tage“ (07:50 –13:05 Uhr)

Zeit sinnvoll strukturieren... – Rhythmisierung

4

Aufgaben-Stunden (Zeit zum freieren Lernen & Üben)

Mittagspause mit Mensa-Essen & lehrerfreier Zeit

Epochalunterricht

Doppelstundenprinzip
(weniger Gepäck, Lehrer-&Fächerwechsel)

AGs am Dienstag und Freitag

Raumkonzept – (Frei-)Räume zum Lernen

5



Unterricht im **Klassenraum** – mit bedarfsgerechtem **Mobiliar**

6



Lernen braucht erreichbaren Frei-Raum ...

7

- **Differenzierungsräume**
Raum zum Arbeiten in Kleingruppen
oder auch mal ganz ohne Sitznachbarn
- Nutzung von räumlichen Gegebenheiten zur
Differenzierung im Fachunterricht sowie zur
Präsentation von Unterrichtsprodukten
- **Besprechungsräume** für jede Jahrgangsstufe
- Klassenräume, Differenzierungsraum und
Besprechungsraum bilden pro Jahrgangsstufe eine **Einheit**
in räumlicher Nähe

Vielfalt annehmen, Differenzierung ermöglichen

8

Arbeiten im Differenzierungsraum ...



**... mit Spaß Neues
eigenständig erarbeiten!**